



Kirchenbote

Groß Schönebeck, Eichhorst, Klandorf, Zerpenschleuse

März – Mai 2016, Nr. 50

GRUSSWORT

„Jesus Christus Spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe.“ (Joh.15,9)

Liebe Gemeindemitglieder,

in der Passions- und Fastenzeit gehen wir auf das Leid Jesu und die Auferstehung Christi zu – wie auch im Titelbild sichtbar: Stacheldraht (Kreuz) und Rose (Leben). Daran gemahnt uns der Monatsspruch für den März: Bleibt in meiner Liebe. Christus erinnert uns, dass kein Leben gelingt, wenn es egoistisch und selbstbezogen gelebt wird. Nur eine gelungene Gemeinschaft löst Blockaden. Die Zuwendung der Liebe bricht die Festung der Isolation auf. Bleibt in meiner Liebe: Baut Gemeinschaft, wo immer ihr könnt. Das ist ein Wunsch Gottes.

Mit dem erwachenden Frühjahr kommen Wünsche aus der Gemeinde:

Taufen, Trauungen, Konfirmationen. Auch neue Mitgliedschaften.

Wir sind glücklich, dass im wärmeren Frühjahr unsere Orgeln zu den festlichen Gottesdiensten wieder erklingen. Dank freundlicher Hilfe aus Nachbargemeinden haben wir diesen Genuss. Die Wiederbesetzung der Pfarrstelle (nach meinem Ausscheiden Ende August) findet absehbare Wege. Das ist schön, denn wir spüren, wie unsere Aktivität wirkt und ausstrahlt. Nach Ostern sind die Ältesten aus der Region B 109 sind zum Regionaltag am Sonnabend, den 9. April im Groß Schönebecker Gemeindehaus.

Mit ausländischen Freunden wollen wir dort ins Gespräch kommen.

Zwischenzeitlich wird in unserer Kirche die dritte Bauphase der Sanierung im Kirchendach begonnen. Neben den monatlichen Schorfheideklängen beginnt im Mai die „Offene Kirche“ bereits ihre 7. Saison.

Auch Ausstellungen werden uns bereichern. Dann feiern wir Jubelkonfirmation und zu Pfingsten Konfirmation.

In Zerpenschleuse wird die zweite Bauphase begonnen und Kirchenkonzerte stehen in Aussicht. Auch dort pulsiert das Leben.

Ein reichliches Programm das uns erwartet, alles mit großer Vorfreude.

Es gelingt nur, wenn wir dem Gotteswort vertrauen: Bleibt in meiner Liebe. Die Hand ist ausgestreckt, gern schlagen wir ein.

Das wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Stephan Flade

RÜCKSCHAU



Mal-Aktion für den Weihnachtsbasar im Gemeindeshaus



Westend Gospel Singers
Zerpenschleuse



TV-Team des RBB auf dem Weihnachtsmarkt in Groß Schönebeck



Ende des 1. Bauabschnitts an der Kirche in Klandorf



Weihnachtsliedersingen



Christenlehrekinder mit
Johannes Steude



Musikalischer Gottesdienst in
Zerpenschleuse am 21. Februar



Malte und Emma Schweinsberg
Aktion "Licht aus Bethlehem"



Josie-Maureen und Jamie Röper



Gemeinde- und Marienwerder Chor beim Kaffeetrinken am 2. Advent



VORSCHAU AUS GROß SCHÖNEBECK

„**7 Wochen ohne**“ und **Passionsandachten** möchten uns helfen, bewusste Entscheidungen zu treffen. Was brauche ich wirklich? Was lohnt sich zu überdenken? Ein veränderter Lebensstil soll die Erinnerung daran wachhalten, dass die Passion die gesamte Schöpfung im Griff hat. Manche gesuchte Entbehrung bringt nachhaltig die Einsicht: Es geht auch anders. Im **Ostergottesdienst** werden wir erneut den Immanuel-Kirchenchor erleben. Johannes Steude feiert mit uns den Oster-Familiengottesdienst. Wir erleben darin die erste Taufe des Jahres 2016 in unserer Kirche.

Die Arbeiten des **3.BA am Kirchendach** sollen zum April beginnen, damit wir zum Sommer diese Sanierungsarbeiten abschließen können. Diesmal benötigen wir 191.500 € und sammeln dafür Ihre Spenden.

Ein **Gedenken für die ermordete Pfarrfamilien Wagner** werden wir erneut am Donnerstag, 28. April um 18 Uhr in der Kirche eine Andacht halten. Auch in Zerpenschleuse wird ihrer gedacht.

Die **Offene Kirche** beginnt erneut für eine halbes Jahr am Sonnabend, 30. April von 14 bis 17 Uhr. Sonnabends und sonntags nachmittags wollen wir die Kirche für Besucher öffnen. Unser Vortreffen findet am Dienstag, 12. April um 18.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir suchen immer wieder Mithelfer_innen, die uns unterstützen.

Unsere **Konfirmation** feiern wir am Pfingstsonntag, 15. Mai um 10 Uhr. Josie-Maureen Röper und Malte Frederick Schweinsberg werden eingesegnet. Darüber freuen wir uns sehr und hoffen, dass alles gut gelingt. Die **Goldenen und Silbernen Konfirmanden** aus dem Pfarrsprengel Groß Schönebeck feiern ihre Jubiläen am Sonntag, 8. Mai um 14 Uhr in einem festlichen Gottesdienst. Alle Gemeindglieder sind dazu herzlich eingeladen. Am **2. Pfingsttag** treffen wir uns in Wildau zu einem **Pfingst-Gottesdienst unter freiem Himmel**. Die Bläser aus Lichterfelde und der Solidario werden wieder dabei sein, außerdem gibt es leckeren Kuchen aus Eichhorst und fairen Kaffee.

Ein **Chorkonzert wird uns am Sonnabend, 28. Mai um 16 Uhr** in der Kirche geboten. Es singt ein ökumenischer Chor aus Berlin-Friedrichshagen unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor i.R. Lothar Graap.

UNSERE KONFIRMANDEN



Konfi-Gruppe mit Frau Zenker

Die Jugendlichen der Konfi-Gruppe bereiten sich intensiv auf ihre Konfirmation vor.

Zwei von ihnen, Josie Röper und Malte Schweinsberg, werden am Pfingstsonntag, 15. Mai in Groß Schönebeck konfirmiert.

Das ist ein besonderer Höhepunkt in ihrem Leben und auch für unsere Gemeinde.

Kurz zu den beiden: Josie (zu sehen auf Seite 5) ist uns gut vertraut. Mit ihren Geschwistern und Eltern, den Großeltern Losansky und Uropa Horst Grassow ist sie bei den Familien-Gottesdiensten mit Elke Zenker als Mitwirkende immer dabei. Ebenso bei den Martinstagen, bei denen ihre Eltern als Kameraden der FFW immer ein achtsames Auge auf die Schar der Familien haben.

Auf der Seite 5 sehen wir auch Malte und seine Schwester Emma. Sie haben am Heiligen Abend die Aktion „Hoffnung schenken, Frieden finden - das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Häuser bringen“, mit ihren Eltern und einer Patin vorbereitet. Am Ende der Christvesper sind die Lichter in Gläsern und Bechern verteilt worden. Malte ist auch Teamer, d.h. jugendlicher Begleiter, für Frau Zenker bei den Wochenend-Rüstzeiten unserer Christenlehre-Kinder.

Beiden Konfis und ihren Familien wünschen wir einen gesegneten Konfirmationstag.

Nächste große Veranstaltungen für die Konfirmandengruppe sind das Landesjugendcamp in Eberswalde vom 17. – 19. Juni und das Konfi-Camp im Kloster Chorin am 21.– 22. Juli mit über einhundert Teilnehmern. Johannes Steude ist bei beiden Camps in der Leitungsgruppe und steht für Fragen zur Verfügung.

AUS DER GEMEINDE ZERPENSCHLEUSE

Winterruhe?

Die Jahreszeit verleitet zur Winterruhe, oft ist sie trügerisch. Wir sehen weniger, weil wir uns selber auch etwas zurücklehnen. Die kalten Monate verlangen einen gewissen Rückzug, aber trotzdem geschieht mehr, als wir wahrnehmen. So geht es in unserer Kirchengemeinde in Zerpenschleuse darum, die notwendigen **Sanierungsarbeiten in der Kirche** zu finanzieren, terminlich einzuordnen und den **Weltgebetstag** vorzubereiten.

Nach Ostern werden wir erneut ein **Gedenken für die ermordeten Pfarrfamilien Wagner** am Donnerstag, 28. April um 17 Uhr am ehem. Pfarrhaus (Kom.Haus) halten. Unser **Muttertagskonzert** soll traditionsgemäß am 8. Mai stattfinden und die **Goldene Konfirmation** ist für den 5. Juni geplant. Noch immer werden Adressen gesucht, um die Einladungen an alle zu versenden. Mehrere Jahrgänge werden zusammenkommen, da vor 50 Jahren die politischen Verhältnisse andere waren und die Konfirmation Probleme für Ausbildung bzw. Studium mit sich brachte.

Am 25. Juni ist eine **Gemeindefahrt nach Bad Wilsnack und Wittenberge** geplant. Anmeldungen nimmt das Büro in Groß Schönebeck zu den Öffnungszeiten gern entgegen. Sie können sich auch schon auf ein **Sommerkonzert** mit der Kantorei Wandlitz am 17. Juli freuen. Für die **Wahl des Gemeindegemeinderates (GKR)** im November 2016 suchen wir Kandidat_innen. Unsere Eigenständigkeit benötigt, dass sich dafür Gemeinde-Mitglieder aktiv einbringen. Es arbeitet sich vereint und gemeinsam viel besser. Wer könnte sich hier eine Mitarbeit vorstellen? Wir sind eine motivierte Gruppe und freuen uns auf engagierte Mitstreiter_innen!

Die **Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeindepädagogen Johannes Steude** braucht ansprechbare Familien. Für unsere Kinder und Enkel werden wir mit unserem Engagement zu guten Vorbildern. Wie weit trägt uns unsere christliche Tradition in heutiger Zeit? Kennen wir und die Kinder unseren Wertekanon? Sind uns z.B. die 10 Gebote im Blick? Unsere Lebensfreude kommt in ihnen zum Ausdruck und uns wird bewusst, was wir an Schätzen haben. Einfache Sätze für unser tägliches Zusammenleben.

GEMEINDEAUSFLUG

Die Prignitz, die Landschaft des neuen Zuhauses von Familie Flade

Der **Gemeindeausflug am 25. Juni** wird uns mit Pfarrer Flade in die **Westprignitz** (nach Wittenberge, Bad Wilsnack und Havelberg) führen. Wir möchten mit allen Interessierten aus unseren Kirchengemeinden diese Region kennen lernen.

Ein Vierteljahrhundert nach der Wiedervereinigung Deutschlands werden wir in **Wittenberge** die großen Veränderungen der letzten Jahre erleben. Erneut findet sich die Stadt zwischen den Metropolen Berlin und Hamburg, als Drehkreuz zu Wasser, auf Schienen und Straßen. Wir sehen das rekonstruierte „Vier-Jahreszeiten-Haus“ im Gründerzeitviertel, das 100-jährige Rathaus und die größte Turmuhr des europäischen Festlandes auf dem ehem. Singer-Turm. Die Industriearchitektur, die großzügige Elbpromenade und die alte Stadtanlage inmitten des UNESCO – Biosphärenreservates „Flusslandschaft Elbe“ sind schon etwas Besonderes!

Nach dem **Mittagsessen am Elbufer** fahren wir zur "Wunderblutkirche" St. Nikolai nach **Bad Wilsnack**. Der monumentale Kirchenbau ist mit der mittelalterlichen Wunderblutlegende (1383) und dem über 170 Jahre bedeutungsvollen Wallfahrtsort verbunden. Eine geführte Kirchenbesichtigung bringt uns das nahe. Zeit zum Innehalten und zur **Andacht** finden wir bei einem kleinen Orgelkonzert in der Kirche.

Den Nachmittag, mit Zeit zum Verweilen, verbringen wir unweit davon in **Havelberg**. Der Dom ist unser Ziel und um ihn herum findet mit Straßenmusikanten, Gauklern, kleinen und großen Tänzer_innen, Chören, Handwerkern, Händler, Speis und Trank ein Fest statt. Für Gartenfreunde haben die Anlagen der Bundesgartenschau 2015 eine Anziehung.

Der Termin des Ausflugs ist am Sonnabend, der 25. Juni 2016. Die genauen Abfahrtszeiten in Groß Schönebeck, Klandorf und Zerpenschleuse erfahren Sie bei der Anmeldung im Pfarramt bei Frau Busse oder Pfarrer Flade. Der Ausflug kostet pro Person 49 € inklusive Stadtrundfahrt Wittenberge, Mittagessen, Besichtigung und Orgelkonzert in der Wunderblutkirche, Busfahrt. Die Gemeindegemeinderäte freuen sich auf Sie und einen erlebnisreichen Ausflug.

WELTGETETSTAG 4. MÄRZ 2016 AUS KUBA

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf



Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf: So lautet der offizielle Titel des Weltgebetstages 2016. Christliche Frauen aus Kuba haben die Gottesdienstordnung für die internationale und ökumenische Gebetsbewegung verfasst. Kuba fasziniert und polarisiert die Menschen auf der ganzen Welt. In der Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag 2016 kommen kubanische Frauen selbst zu Wort: Sie erzählen uns von ihrem Heimatland, ihren Sorgen und Hoffnungen.

Am Freitag, 4. März, werden Menschen rund um den Globus diese Gottesdienste feiern. Mit ihrem zentralen Lesungstext des Kinderevangeliums (Mk 10, 13-16) nehmen die Kubanerinnen vor allem das Zusammenleben der unterschiedlichen Generationen in den Blick. Illustriert wird der Weltgebetstag 2016 durch das Werk der jungen kubanischen Künstlerin Ruth Mariet Trueba Castro. Die Malerin hat in Havanna studiert. Ihre Ausstellungen waren bereits auf Kuba, in den USA, in Georgien und Russland zu sehen. Neben der Malerei und der darstellenden Kunst ist Trueba Castro auch literarisch tätig. Ihr Bild „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ wurde von den kubanischen Weltgebetstagsfrauen durch einen Wettbewerb als Titelbild für „ihren“ Weltgebetstag ausgewählt. Es greift Motive aus dem Alltag der Menschen in Kuba auf. Darunter ist ein Pferde- oder Eselskarren, der auf Kuba Menschen und Güter transportiert. Ihr Bild ist auch reich an symbolischen Elementen. Darunter sind die Königspalme, die der kubanische Nationalbaum ist, und die kubanische Flagge. Im Bild der Künstlerin lädt uns die symbolische Fenster- oder Türöffnung ein in deren Heimatland. Für die Menschen in Kuba wiederum eröffnen sich neue Perspektiven. Im Bildvordergrund sehen wir Hände und Bewegung der Menschen. Sie bringen nicht nur das Miteinander der Generationen zum Ausdruck, sondern auch die Vielfalt innerhalb der kubanischen Bevölkerung, die selbstverständlich in die Familien hineinreicht.

Text: © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Groß Schönebeck	Eichhorst
Fr, 04.03.	14 Uhr Weltgebetstag „Kuba“	
Sa, 12.03.		17 Uhr Flade WGT „Kuba“
So, 13.03. Judika	9.15 Uhr Flade	
Do, 24.03. Gründonn.		17 Uhr A Flade
Fr, 25.03. Karfreitag	9.15 Uhr A Flade	
So, 27.03. Ostern	14 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Chor, Steude / Flade	
Sa, 09.04.	14 – 18 Uhr Regionaler Gemeindetag mit Flüchtlingen Gemeindehaus Groß Schönbeck	
So, 10.04. Mis.Domini	9.15 Uhr A Flade Konfirmanden-Gottesdienst	
So, 17.04. Kantate	9 Uhr A Flade	Sa, 16.04. 18 Uhr Flade
Do, 28.04.	18 Uhr Wagner-Andacht, Kirche	
Do, 05.05. Himmelfahrt	11 Uhr Regionaler Gottesdienst im Kom.Haus Garten	
So, 08.05. Exaudi	14 Uhr Silberne + Goldene Konfirmation A Flade, Kirche	
So, 15.05. Pfingsten	10 Uhr Konfirmation A Flade, Kirche	
Mo, 16.05. 2. Pfingsttag	11 Uhr Radler-Gottesdienst mit Bläsern am Askanierturm in Wildau	
Sa, 28.05.	16 Uhr Konzert mit Chor Friedrichshagen	18 Uhr Flade
So, 29.05.	9.15 Uhr Flade	
Sa, 04.06.	13 Uhr Trauung Fehlmann	
So, 05.06.	9.15 Uhr Flade	

MÄRZ BIS MAI 2016 (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

Datum	Zerpenschleuse	Klandorf
Fr, 04.03.	19 Uhr Weltgebetstag „Kuba“ Kom.Haus	
Sa, 12.03.		
So, 13.03. Judika	10.30 Uhr Flade, Kom.Haus	14 Uhr Flade WGT
Do, 24.03. Gründonn.	18 Uhr Bolle, Kom.Haus Tischabendmahl	
Fr, 25.03. Karfreitag	10.30 Uhr A Flade, Kirche	14 Uhr A Flade
So, 27.03. Ostern	10.30 Uhr Flade, Kirche	
Sa, 09.04.	14 – 18 Uhr Regionaler Gemeindetag mit Flüchtlingen Gemeindehaus Groß Schönbeck	
So, 10.04. Mis.Domini	10.30 Uhr A Flade, Kom.Haus	
So, 17.04. Kantate	10.30 Uhr Flade, Kirche	14 Uhr Flade
Do, 28.04.	17 Uhr Wagner-Andacht Kom.Haus	
Do, 05.05. Himmelfahrt	11 Uhr Regionaler Gottesdienst im Kom.Haus Garten	
So, 08.05. Exaudi	15 Uhr Konzert der Musikschule Bernau, Kirche	
So, 15.05. Pfingsten	10.30 Uhr Bolle, Kom.Haus	8.30 Uhr Flade
Mo, 16.05. 2. Pfingsttag		
Sa, 28.05.	14 Uhr Trauung Matthies, Kirche	
So, 29.05.	10.30 Uhr Flade, Kom.Haus	14 Uhr Flade
Sa, 04.06.		
So, 05.06.	14 Uhr Goldene Konfirmation A, Kirche	

TERMINE

Groß Schönebeck, Gemeindehaus:

Sprechzeit, Büro im Pfarrhaus dienstags 9 – 12

Immanuel-Kirchenchor montags 19.30 Uhr

Chor dienstags 19 Uhr

Männerrunde

am 3. Donnerstag im Monat 15.30 Uhr: 17.03., 21.04. und 19.05.

GKR Groß Schönebeck donnerstags 19 Uhr: 17.03.

Christenlehre freitags 14 – 15 Uhr

Frauenhilfe

freitags im Monat 14 Uhr: 04.03. Weltgebetstag „Kuba“,

ab Sommerzeit 14.30 Uhr: 01.04., 06.05. und 03.06.

Konfirmandenunterricht

sonnabends 9 – 12 Uhr: 13.03., 09.04., 10.04. (GD), 14.05. und 25.06.

Konfirmandenvorstellung im Gottesdienst Sonntag, 10.04., 9.15 Uhr

Offene Kirche

Vortreffen Dienstag, 12.04. 18.30 Uhr;

ab Sonnabend, 30.04., jeweils sonnabends + sonntags 14 – 18 Uhr

Kintopp donnerstags 19 Uhr: 03.03. und 07.04.

Solidario

Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens freitags 15 – 18 Uhr im
Gemeindehaus

Zerpenschleuse, Kommunitätshaus:

Christenlehre

dienstags 15.15 – 16.15 Uhr

GRK Zerpenschleuse

mittwochs 19 Uhr

Seniorenachmittag

mittwochs 14.30 Uhr: 04.03. WGT, 30.03., 27.04. und 25.05.

Bibelgesprächskreis

donnerstags 19.30 Uhr: 17.03., 14.04., 12.05. und 09.06.

FÜR DEN PFARRSPRENGEL UND DIE REGION B 109

Seit Februar 2016 ist unser **Gemeindepädagoge Johannes Steude** nun in den Gruppen in Groß Schönebeck und Zerpenschleuse. Auf Seite 4 sehen wir ihn bei der Christenlehre in unserem Gemeindehaus. Außerdem hat er sich entschieden, soweit es seine Zeit erlaubt, im „Immanuel-Kirchenchor“ mitzusingen. Das macht Freude und zeigt, wie viele junge Leute es hier gibt. Auch mit dem Jugendzentrum in der „Scheune“ gibt es gemeinsame Ideen. So hoffen wir, dass seine Impulse bald auch sichtbar sind. Die **Kinder- und Jugendarbeit**, Christenlehre und Familienarbeit wollen auch die beiden GKR im Pfarrsprengel verstärkt unterstützen. Zu **Familiengottesdiensten** lädt Herr Steude alle Kinder und Konfirmanden besonders nach Klosterfelde ein. Dort gibt es eine gewachsene Tradition, die sich vielleicht auch in andere Orte übertragen lässt.

Elke Zenker hat die Christenlehre-Gruppen an Herrn Steude übergeben. Wir danken für ihre engagierte Arbeit in unserem Pfarrsprengel. Die Christenlehrekinder und deren Eltern haben sie dankbar verabschiedet. Für die derzeitigen Konfirmanden bleibt die Beziehung bestehen, denn sonnabends einmal im Monat bereitet Frau Zenker die Mädchen und Jungen auf ihre Konfirmation am Pfingstsonntag vor. Das ist eine große Hilfe und die GKR danken ihr dafür sehr.

Am **Himmelfahrtstag**, Donnerstag, 5. Mai um 11 Uhr werden wir in guter Tradition gemeinsam unseren regionalen Gottesdienst im Garten der Kommunität Lechlecha feiern. Danach haben wir ein frohes Brunch, ein spätes Frühstück bzw. ein leichtes Mittagessen. Wir laden alle Gemeindeglieder dazu ganz herzlich ein.

Unter der Leitung von **Doreen Köhler und der Klosterfelder Gruppe** findet weiterhin freitags um 11 Uhr die **Andacht** in Klosterfelde statt. Alle Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen. Es ist ein geistlicher Baustein und eine musikalische Andachtsstunde zum Besinnen und Beten. In der monatlichen **Aktion „Fasten für die Klimagerechtigkeit“** sind Christen aus verschiedenen Gemeinden beieinander, um vor Gott all die notwendigen Veränderungen ins Gebet zu nehmen. An jedem 1. Tag jedes Monats treffen sich dafür alle um 19 Uhr.

Die **Gottesdienste aller Pfarrsprengel an der B 109** finden Sie in der MOZ, der Kirchenzeitung „Die Kirche“ und im Internet (siehe letzte Seite).

REGIONALTAG FÜR GEMEINDEN AN DER B109

**Thema: „Was ich schon immer mal einen Geflüchteten fragen wollte...“
(und vielleicht haben Geflüchtete auch Fragen an mich)**

Am Sonnabend, 9. April von 14 – 17 Uhr gibt es Gelegenheit im Groß Schönebecker Gemeindehaus (gegenüber der Kirche) mit Geflüchteten ins Gespräch zu kommen.

Denn selten gibt es eine Möglichkeit, sich direkt mit den Menschen zu unterhalten, die zur Zeit als Geflüchtete in unserer Mitte leben.

Wir wollen:

- uns besser kennen lernen,
- gemeinsam beten,
- Informationen austauschen,
- von unserem Leben erzählen
- Spezialitäten aus den unterschiedlichen Ländern probieren



Kinder malen im Gemeindehaus

Bringen Sie Ihre Fragen mit.

Vielleicht auch etwas zum Zeigen, Gegenstände aus ihrem Alltagsleben, etwas Vorzeigbares von Ihren Hobbies oder Ihre handwerklichen Arbeiten. Auch mit Fotos Ihrer Familien, der Kirchengemeinde oder der Region können Sie von Ihrem Alltag berichten. Wir freuen uns auch über kleine Spezialitäten, die unser internationales Buffet bereichern.

Der Regionalkonvent B109 lädt dazu ein und freut sich auf alle, die bei diesem Begegnungsnachmittag in Groß Schönebeck dabei sein wollen. Natürlich ist der EINE-WELT-LADEN „SOLIDARIO“ geöffnet, denn der „Faire Handel“ trägt dazu bei, Fluchtursachen zu minimieren.

Es grüßen Sie die Mitarbeite_innen und Pfarrer_innen an der B 109:
Karin Nippe, Annette Fahrendholz, Albrecht Preisler, Jörg Berchner, Elke Zenker, Johannes Steude, Doreen Köhler, Annette und Stephan Flade

TEXTE ZU OSTERN

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit. (Klaus-Peter Hertzsch)

Einer Hoffnung folgen, ihrer grünen Spur. In den Ablagerungen der Gewohnheiten das Gras wachsen hören. Und einem Lebenstraum die Chance geben, im Herzen Wurzeln zu schlagen.

Die neutestamentlichen Engel mahnen zur österlichen Klarheit und Gelassenheit: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier. Er lebt bei den Menschen. Geht gucken, ihr werdet es erleben.“ (vgl. Lukas 24,6)



OSTER-WITZE

Onkel Paul hatte ein schwaches Herz. Der Arzt ermahnte ihn, sich nicht durch besondere Nachrichten aufzuregen. Als seine Familie erfuhr, dass er von einem verstorbenen Verwandten 1 Million Euro geerbt hätte, zögerte der Sohn, seinem Vater diese Nachricht zu überbringen. Er hatte Angst, dass dieser dadurch einen Herzanfall bekommen könnte. Er wandte sich an den Pfarrer, der wollte eine Möglichkeit finden. Er ging dann auch zu Onkel Paul, sie kannten sich. "Sagen sie, Herr Müller, was würden sie machen, wenn Gott ihnen in seiner großen Güte 1 Million Euro zukommen ließe?" Onkel Paul dachte einen Augenblick nach und sagte dann: "Ich würde ihnen, Herr Pfarrer für die Kirche die Hälfte dieses Geldes geben!" Als der Pfarrer das hörte, bekam er einen Herzanfall.

Ein großer Stahlmanager war gestorben. Petrus verweigerte ihm den Eintritt in den Himmel und schickte ihn in die Hölle. Nach einigen Wochen rief der Teufel Petrus an: "Wen hast du mir da geschickt?" fluchte er. Der hat hier schon 6 Öfen stillgelegt, 1000 Leute entlassen und jetzt streikt der Rest der Belegschaft. So etwas können wir in der Hölle nicht gebrauchen."

DIE GEMEINDE GRATULIERT *zum Geburtstag!*

Böhmerheide

21.03. Paul Hirsekorn 88

Eichhorst

04.04. Karl Ernst 87

15.04. Irmgard Gresens 81

17.04. Anni Winny 82

22.04. Hanns-Ulrich Kolenda 76

22.05. Regina Arndt 60

23.05. Ingrid Ernst 77

Groß Schönebeck

18.03. Erika Schuldig 82

22.03. Kurt Peter 90

23.03. Ursula Schott 86

24.03. Marie Kresser 76

26.03. Stephan Flade 65

29.03. Christine Beuster 65

30.03. Edeltraut Tönnies 93

02.04. Christa Staberow 89

04.04. Horst Adler 77

09.04. Bernd Müller 70

15.04. Christa Kleinke 79

17.04. Günter Mutschall 83

23.04. Irene Schäfer 80

26.04. Helmut Meier 65

Groß Schönebeck

27.04.	Monika Pelzer	60
06.05.	Anneliese Bohm	90
06.05.	Lieselotte Diezel	90
07.05.	Ursula Strozyk	75
09.05.	Waltraut Klotz	79
10.05.	Ursula Scholz	83
18.05.	Goetz Weidekamm	76
19.05.	Manfred Krohn	81
21.05.	Elisabeth Müller	75
21.05.	Irene Peter	90
29.05.	Jürgen Torge	65

Klandorf

02.05.	Otto Gericke	88
14.05.	Kriemhild Völkel	75

Schluff

23.05.	Siegfried Hein	65
--------	----------------	----

Zerpenschleuse

01.03.	Marita Hinze	65
11.03.	Margot Ziebarth	60
21.03.	Armgard Busse	79
21.03.	Waldemar Lück	84
25.03.	Gisela Krohm	82
01.04.	Horst Wernecke	76
05.04.	Siegfried Hinze	65
17.04.	Lieselotte Kuntke	82
21.04.	Magret Wernecke	75

Zerpenschleuse

29.04.	Wolfgang Schenk	79
30.04.	Erika Niekant	65
02.05.	Christel Hiepel	80
08.05.	Irmgard Langer	89
12.05.	Sonja Ehling	87
19.05.	Rita Gierath	60

*Wir gratulieren allen,
die Geburtstag haben und wünschen Gottes Segen!*

FREUD & LEID

Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet

Helga Matthies, 12.02.2016
in Zerpenschleuse

Anneliese Hofmann, 13.02.2016
in Groß Schönebeck



WERBUNG

Stefan Langner
Manualtherapeut

Alte Triftstr.1
16244 Schorfheide
Tel.: 033 393 / 66 750 • eMail: StLangner@t-online.de

MANUELLE THERAPIE

Alte Triftstr. 1, 16244 Schorfheide
Tel.: 033393/66 750
E-Mail: stLangner@t-online.de


EINE-WELT-LADEN
„SOLIDARIO“

Jeden Freitag von 15 – 18 Uhr

Gemeindehaus der evang. Kirchengemeinde Groß Schönebeck
Liebenwalder Str. 54

Hegner Baustoffe

*Baustoffe
Bauzubehör
Malerbedarf
Werkzeuge*



Berliner Str. 1-2, 16244 Schorfheide
Tel./Fax: 033393/65802
E-Mail: hegner.baustoffe@gmx.de

Uta Altermann



Med. Fußpflege
&
Kosmetiksalon

Liebenwalder Str. 1-3, 16244 Schorfheide
Tel.: 033393/223
E-Mail: info@pension-altermann.de



SCHORFHEIDER LANDTHEKE
Inhaberin Karin Dräger

Rosenbecker Str. 13, 16244 Schorfheide
Tel.: 0160-90 26 09 86
www.schorfheider-landtheke.de

Mai-Sept.:
Mo-So von 10-17 Uhr
(letzter Einlass 16 Uhr)
Okt.-April:
Mo-So von 10-16 Uhr



**Jagdschloss
Groß Schönebeck**
mit den ständigen Ausstellungen
„Jagd und Macht“ und
„Max Schmeling“

Schloßstr. 6, 16244 Schorfheide
Tel.: 033393 65272
www.jagdschloss-schorfheide.de

KONTAKTE

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck, Pfarrer Stephan Flade

Schloßstraße 9

16244 Schorfheide/OT Groß Schönebeck

Tel.: 033393/341, Fax: 033393/66239

E-Mail: ast.flade@gmx.de oder pfarramt@kirche-gross-schoenebeck.info

Gemeindepädagoge Johannes Steude

Tel.: 0176-56396829

Internet

Unsere Angebote und Veranstaltungen finden Sie unter:

Basdorf, Wandlitz, Zühlsdorf: www.kirche-basdorf.de

Schönwalde, Schönerlinde: www.kirche-schoen.de

Ruhlsdorf, Sophienstädt, Marienwerder: www.kirche-ruhlsdorf.de

Klosterfelde, Stolzenhagen, Prenden: www.klosterfelde.eu

Groß Schönebeck, Eichhorst, Klandorf, Zerpenschleuse:

www.kirche-gross-schoenebeck.info

Bankverbindung

Evangelischer Kirchenkreisverband Eberswalde (RKVA)

Evangelische Bank (EB)

IBAN: DE48 5206 0410 0003 9017 42 BIC: GENODEF1EK1

→ Bei Zahlungen bitte die betreffende Kirchengemeinde namentlich angeben!

Telefonseelsorge - 24 Stunden kostenlos: Tel. 0800 – 1110111

Internet: www.telefonseelsorge.de

Impressum

Der **Kirchenbote** für die Ortsteile Groß Schönebeck, Böhmerheide, Eichhorst, Klandorf, Schlufth und Zerpenschleuse erscheint 4mal jährlich im Auftrag des zuständigen Gemeindekirchenrates. Er wird **gratis** an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Kirchenbote-Redaktion

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck, Schloßstr.9, Redaktionsgruppe: St. Flade, W. Hundt, K. Hunziger;
Redaktion und Layout L. Flade, V.i.S.d.P. Pfr. Flade; Redaktionsschluss am 24.02.2016